eVerordnungen (HL7-FHIR via KIM)

Umsetzung Echtbetrieb

elektronische Krankenbeförderung (Muster 4)



Aspekte der Zielsetzung

Erstellung im Primärsystem (AIS/PVS)

Prozessunterstützung in Erstellung & Benutzerführung, Pat. Einwilligung

Datenformat

• <u>HL7-FHIR</u> unter Berücksichtigung existierender Profile (KBV, HL7, ...)

IG eKrankenbeförderung (simplifier.net)

Transport

TI-konform via <u>KIM</u> + <u>MDN</u>, <u>Dienstkennung</u> DiMus + <u>Erweiterung</u>

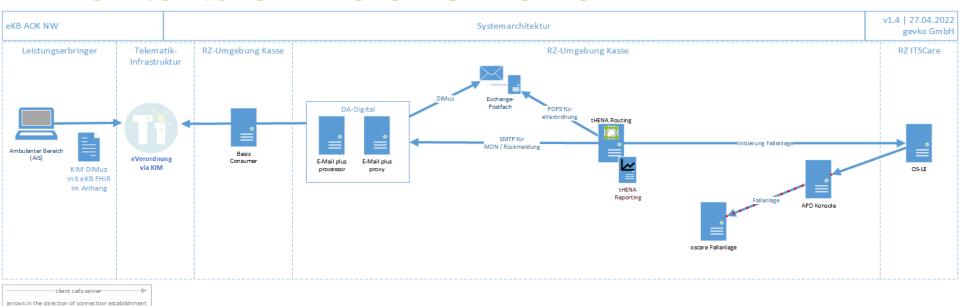
tHENA (von gevko) als "Gateway"

- Sicherstellung der Annahme/Verarbeitung bei der Kasse
- Validierung (techn., wenn Kunde wünscht auch fachlich), Aussteuerung im Fehlerfall
- <u>Transformation</u> der Verordnungsdaten (z.B. XML, PDF, Bild, ...) kassenindividuell
- Routing an Kassenbackendsystem über flexible Austauschverfahren
- Reporting optional möglich

•



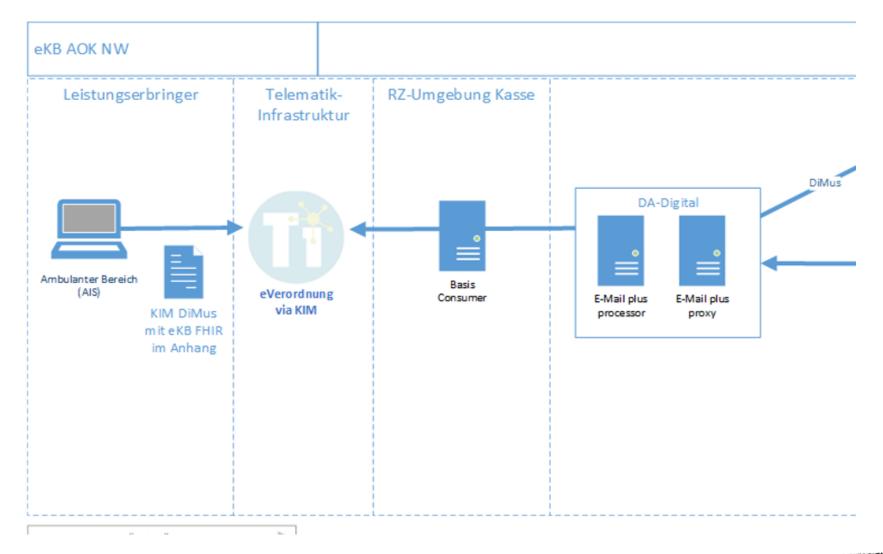
Architekturskizze eVO AOKen





. 3 .

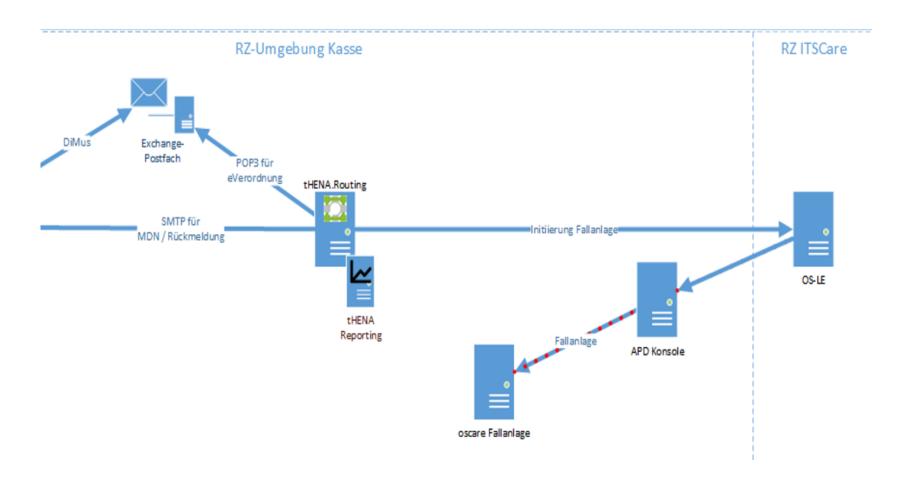
Architekturskizze eVO AOKen (Zoom 1)





· 4 ·

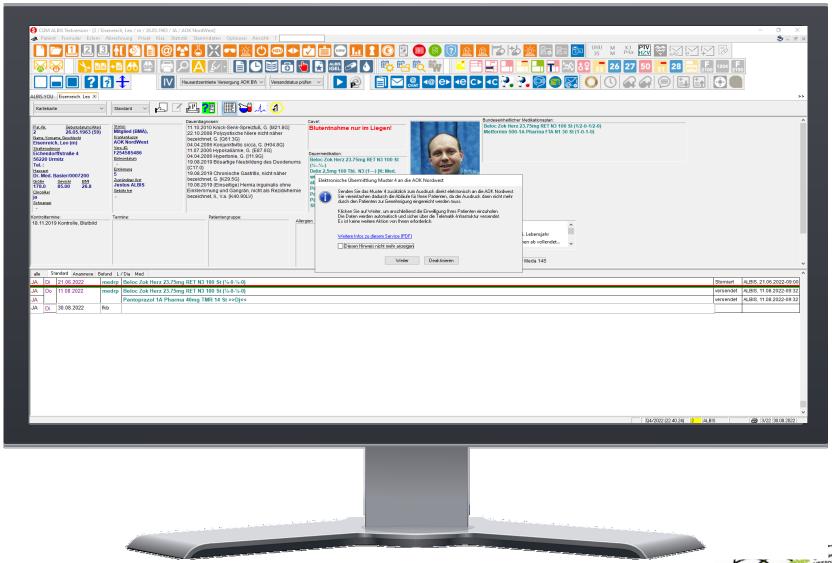
Architekturskizze eVO AOKen (Zoom 2)



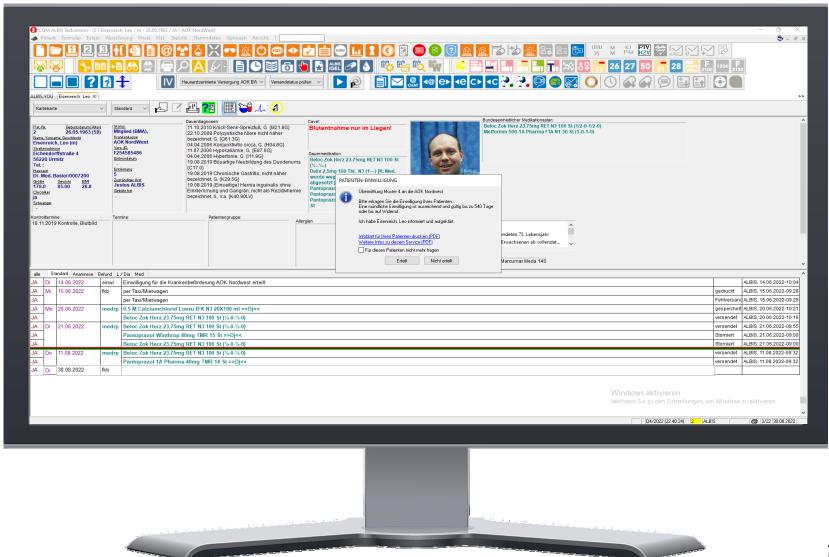


. 5 .

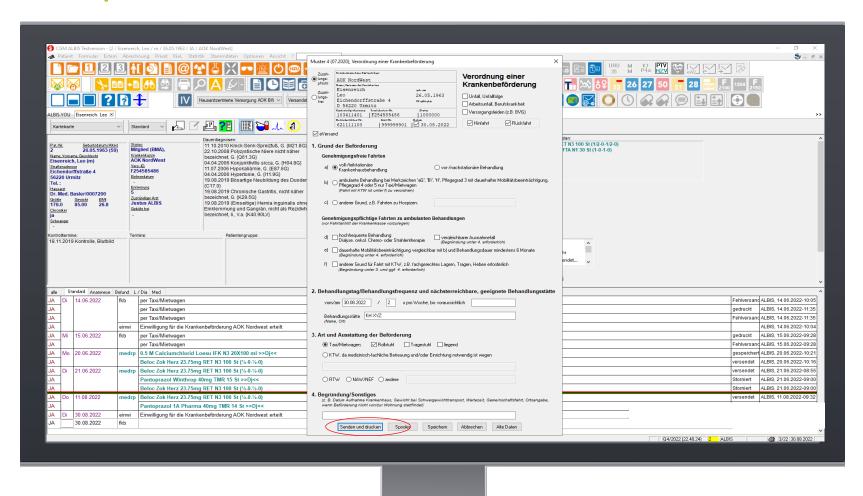
AIS | Arztinfo



AIS | Einwilligung

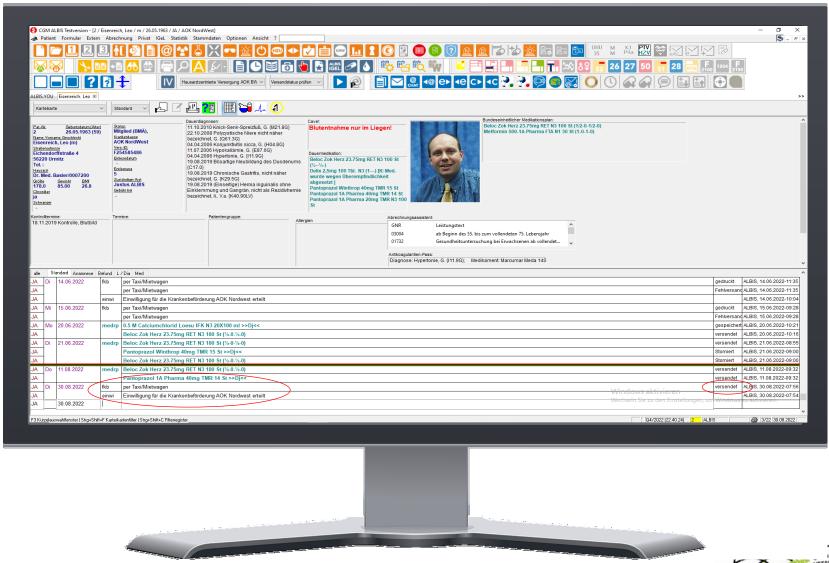


AIS | Formular



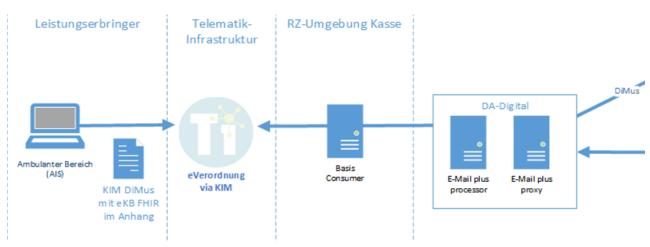


AIS | Status



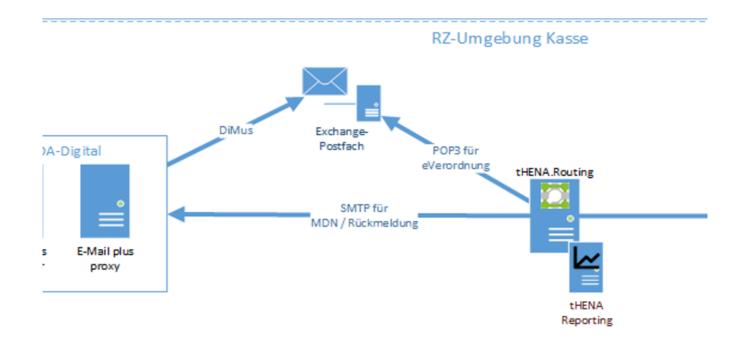
Transport (TI) & Datenannahme Kasse





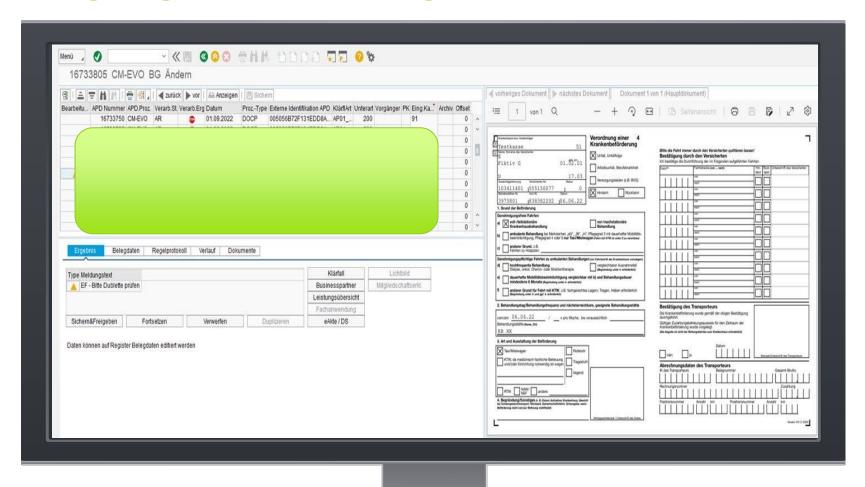


Kassenintern tHENA als "Gateway"

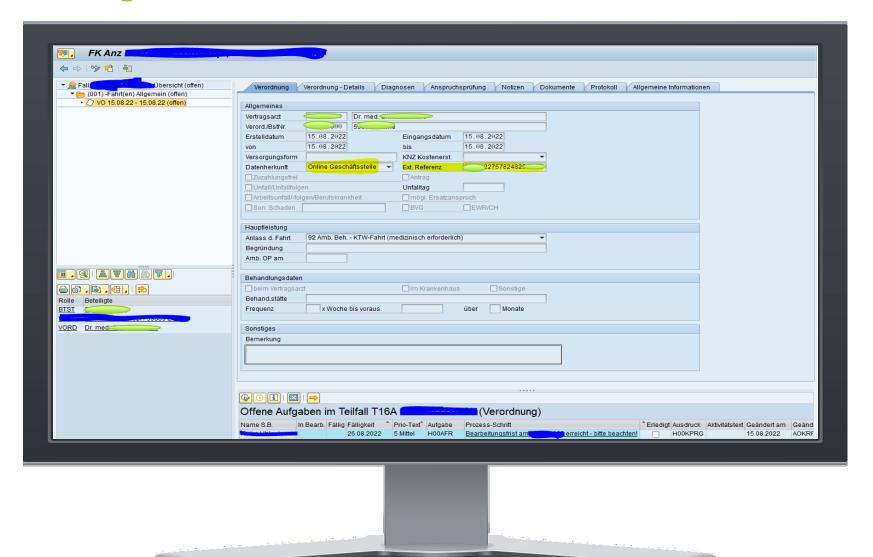




Eingangsverarbeitung Kasse



Übergabe an Kassenbackend



Fazit

- (Prozess-)Unterstützung
 - im AIS/PVS wichtig für Nutzerakzeptanz und Nutzengenerierung
- Datenformat HL7-FHIR
 - für leichte Übertragbarkeit auf anderen Kontext
- Transport
 - TI-konform, sicher, (inzwischen) etabliert und in AIS/PVS verfügbar
- Kostenträger muss digitalen Prozess unterstützen (tHENA "Gateway")
 - Annahme und Identifizierung der Nachricht
 - (FHIR-)Validierung (zur Unterstützung von Dunkelverarbeitung)
 - Transformation in kasseninterne Datenformate
 - Routing an Kassenbackend
 - Reporting
 - ...
- => Nachnutzbarkeit der eingesetzten Standards für weitere eVerordnungen



Vielen Dank.

Haben Sie (einfache ©) Fragen?

